

# Energieeffizienz-Dienstleistungen in Deutschland und Frankreich: Normen, Märkte, Potenziale

Dienstag, 20. September, Paris

MTE/CGEDD  
Grande Arche  
92055 La Défense

Die Konferenz wird von Nathalie Croisé moderiert. Sie wird auf Französisch und Deutsch verdolmetscht. Anmeldungen auf [www.dfbew.eu](http://www.dfbew.eu)

- AB 8.45 UHR**      **EMPFANG DER TEILNEHMER**
- 9.30 UHR**      **BEGINN DER KONFERENZ**
- 9.30-9.45 Uhr      **Begrüßung und Einführung**  
— Sven Rösner, Geschäftsführer, Deutsch-französisches Büro für die Energiewende (DFBEW)
- 9.45-10.00 UHR**      **ENERGIEEFFIZIENZSTRATEGIE DER EUROPÄISCHEN UNION**
- 9.45-10.00 Uhr      **Entwicklung des Energieverbrauchs und Energieeffizienzstrategien auf EU-Ebene**  
— Stefan Thomas, Abteilungsleiter Energie-, Verkehrs- und Klimapolitik, Wuppertal Institut
- 10.00-12.10 UHR**      **RECHTSRAHMEN UND BESTANDSAUFNAHME DES ENERGIEEFFIZIENZMARKTS IN DEUTSCHLAND UND FRANKREICH**
- 10.00-10.20 Uhr      **Entwicklung des Rechtsrahmens für Energieeffizienz in Frankreich**  
— Pascal Barthe, Stellvertretender Leiter des Büros für Energieeinsparungen, Ministerium für den ökologischen Wandel und die territoriale Kohäsion (MTE)
- 10.20-10.40 Uhr      **Entwicklung des Rechtsrahmens für Energieeffizienz in Deutschland**  
— Paul Papenbrock, Referent, Referat für Effizienz und Wärme in Industrie und Gewerbe, Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK)
- 10.40-11.00 Uhr      **Rückfragen**
- 11.00-11.30 UHR**      **KAFFEEPAUSE**
- 11.30-11.45 Uhr      **Bestandsaufnahme des französischen Energieeffizienzmarkts und Ausblick: Fokus auf öffentliche Gebäude und Herausforderungen für lokale Behörden**  
— Magalye Merlin, Projektleiterin, französische Stadtwerkevereinigung (FNCCR)
- 11.45-12.00 Uhr      **Bestandsaufnahme des deutschen Energieeffizienzmarktes und Ausblick**  
— Jan Kottmann, Referatsleiter, Bundesstelle für Energieeffizienz (BFEE)
- 12.00-12.10 Uhr      **Rückfragen**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



Liberté  
Égalité  
Fraternité

- 12.10-13.20 UHR      FINANZIERUNGSTRUMENTE UND GESCHÄFTSMODELLE FÜR ENERGIEEFFIZIENZ**
- 12.10-12.25 Uhr      Energieeinsparzertifikate (CEE): Finanzierung von Energieeffizienzmaßnahmen im Wohn-, GHD- und Industriesektor  
— Maureen Dejobert, Referentin für Recht und Regulierung, Ecinov
- 12.25-12.40 Uhr      Energieeffizienz-Netzwerke zur Energieeffizienzsteigerung im GHD- und Industriesektor  
— Akamitl Quezada, Seniorexperte Industrie, Dena
- 12.40-12.55 Uhr      Energiespar-Contracting in Deutschland und Frankreich: Erfahrungsberichte  
— Steffen Haller, Niederlassungsleiter Energy Solutions, Engie Deutschland
- 12.55-13.10 Uhr      Rückfragen
- 13.10-14.30 UHR      MITTAGESSEN**
- 14.30-15.35 UHR      DIENSTLEISTUNGEN UND ZERTIFIZIERUNGEN ZUR ENERGIEEFFIZIENZSTEIGERUNG IM GHD- UND INDUSTRIESEKTOR**
- 14.30-14.45 Uhr      Energiemanagementsysteme ISO 50001 in Deutschland und Frankreich: stufenweise Umsetzung gemäß der ISO 50005 und Zertifizierung  
— Catherine Moutet, Leiterin AFNOR Energies, AFNOR Gruppe
- 14.45-15.00 Uhr      Die Praxis der Umsetzung von Energieeffizienzmaßnahmen in Industrie und Gewerbe  
— Thorsten Coß, Geschäftsführer, AVU Service plus
- 15.00-15.15 Uhr      Daten und künstliche Intelligenz zur Energieeffizienzsteigerung in der Industrie  
— Arnaud Legrand, Vorsitzender, Energyency
- 15.15-15.30 Uhr      Rückfragen
- 15.30-16.00 UHR      KAFFEEPAUSE**
- 16.00-17.15 UHR      MARKTPERSPEKTIVEN FÜR ENERGIEEFFIZIENZDIENSTLEISTUNGEN IN DER INDUSTRIE**
- 16.00-16.15 Uhr      Keynote: Entwicklung von Energieeffizienzmaßnahmen und -investitionen in der Industrie: Trends und Perspektiven für Deutschland  
— Stefan M. Büttner, Leiter Globale Strategie & Wirkung, Institut für Energieeffizienz in der Produktion, Universität Stuttgart
- 16.15-17.15 Uhr      Panel: Eine bessere Kostenkontrolle in der Industrie durch mehr Energieeffizienz: Welches Gleichgewicht zwischen Energieeffizienz, Produktionsflexibilität und Wettbewerbsfähigkeit?  
— Günther Schneider, Vorsitzender, E.ON Business Solutions  
— Noémie Papon, Projektleiterin, Greenflex  
— Eberhard von Rottenburg, Stellvertretender Abteilungsleiter Energie- und Klimapolitik, Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI)  
— Valentin Jean, Projektleiter Dekarbonisierung der Industrie, Französische Energieagentur
- 17.15 UHR              ENDE DER KONFERENZ UND EMPFANG IM MINISTERIUM**

Gefördert durch:



Bundesministerium  
für Wirtschaft  
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



MINISTÈRE  
DE LA TRANSITION  
ÉNERGÉTIQUE

Liberté  
Égalité  
Fraternité